

Martinskapelle leuchtet zur Adventszeit: Martinshof-Eigentümer wollen den Menschen schöne Augenblicke schenken

In Hinblick auf die unaufhörlich steigenden Energiepreise wird überall versucht, so viel wie möglich einzusparen – häufig zulasten der Weihnachtsbeleuchtung. Die Familie Reimold geht da für den Martinshof einen anderen Weg: Mit moderner, energiesparender LED-Beleuchtung soll die Martinskapelle während der gesamten Adventszeit erleuchten.

In jüngster Vergangenheit war es sehr still um den alten Schwarzwaldhof im Kinzigtal geworden. Doch immer mehr Pläne der Hofeigentümer werden nun langsam in die Tat umgesetzt. Einer davon war es, erstmals seit vielen Jahren wieder einen Gottesdienst in der Martinskapelle stattfinden zu lassen.

Am 11.11. zum Martinstag war es dann so weit: Mehr als 30 Menschen fanden ihren Weg zum Martinshof und nahmen an der kleinen Messe teil. Da diese Tradition wieder etabliert werden soll, ist schon jetzt zum Martinstag 2023 der nächste Gottesdienst geplant.

In der Zwischenzeit werden aber viele weitere Projekte angepackt. Das derzeit wohl wichtigste für Michael Reimold ist die neue Außenbeleuchtung der Hofkapelle. Mit hochmoderner LED-Technik erstrahlt das Gebäude in neuem Licht. Die Kapelle steht somit ganz im Gegensatz zu der derzeitigen Krisenzeit: Viele Kommunen und auch Privathaushalte verzichten auf ihre Weihnachtsbeleuchtung, um Energie und Geld zu sparen.

Mit der bunten Beleuchtung will die Familie Reimold das Zeichen setzen, dass es mit stromsparenden Alternativen auch anders geht. Die Kapelle steht auf einer kleinen Anhöhe neben der Kreisstraße zwischen Fischerbach und Hausach – damit ist sie schon von weitem gut sichtbar und soll den Menschen in der Adventszeit viel Freude und schöne Augenblicke spenden. Somit soll die Kapelle als eine Art Zeichen der Hoffnung stehen.

Die Kapelle steht hierfür auch allen Menschen auf Anfrage zur Verfügung, die einen ruhigen oder gar spirituellen Rückzugsort vom Alltagsstress benötigen.